

RS OGH 1990/6/26 5Ob27/90

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 26.06.1990

Norm

MRG §21

WGG §14 Abs1 Z7

WGG §19 Abs1

Rechtssatz

Der OGH billigt die Ansicht, die der verwaltenden Bauvereinigung im Rahmen ihrer Rechnungslegungspflicht (§ 19 Abs 1 WGG) obliegende Abrechnung nach § 14 Abs 1 Z 7 WGG müsse nicht für alle in dieser Bestimmung angeführten Bewirtschaftungskosten in einem einzigen Dokument erfolgen. Es ist zulässig, die Abrechnung bestimmter Bewirtschaftungskosten von jener der übrigen in § 14 Abs 1 Z 7 WGG genannten Kosten getrennt vorzunehmen, wenn nur dabei der Zweck der Rechnungslegung, den Berechtigten die Überprüfung der Rechtmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit der gesetzten Verwaltungsmaßnahmen zu ermöglichen, gewahrt bleibt.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 27/90
Entscheidungstext OGH 26.06.1990 5 Ob 27/90

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0069685

Dokumentnummer

JJR_19900626_OGH0002_0050OB00027_9000000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>